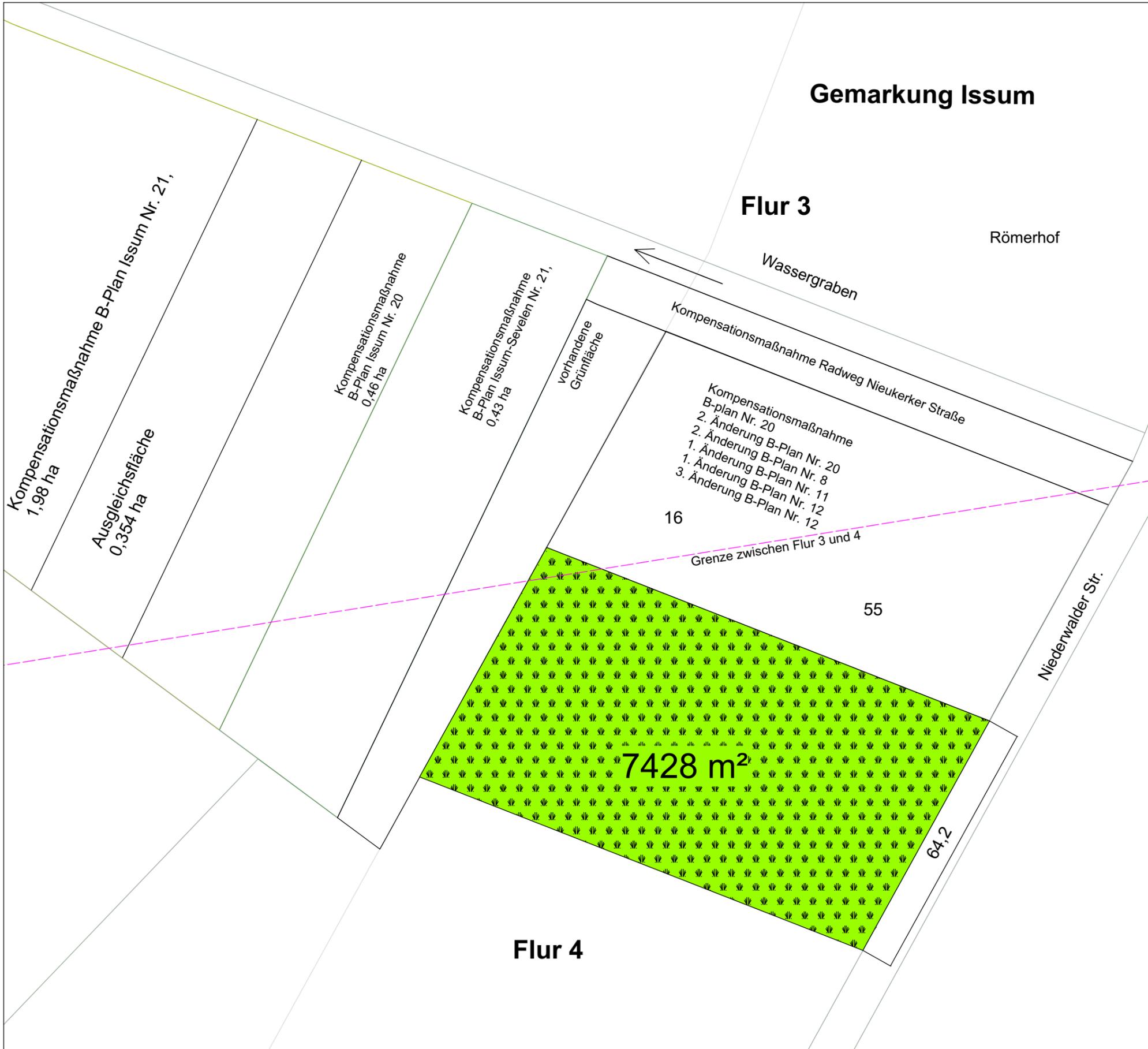


Gemarkung Issum

Ersatzmaßnahme Römerhof,
Gemarkung Issum,
Flur 3, Flurstück 16
Flur 4, Flurstück 55



Anlage einer Ackerbrache durch Selbstbegrünung (Kulturlandschaftsprogramm, Paket 5041)

Die Pflegebrache soll den Bedarf an dauerhaft bewachsenen Strukturen unterschiedlicher Art bedienen. Es erfolgt nur zum Start der Maßnahme eine Bodenbearbeitung, in den Folgejahren dann eine regelmäßige Mahd/Mulchmahd zur Steuerung des Aufwuchses. Die Maßnahme sollte wie folgt ausgestaltet werden:

- Verzicht auf Düngung und Pflanzenschutzmittel
- Ab 3. Wirtschaftsjahr Mahd oder Mulchmahd nach dem 30.06 ; folgend im dreijährigen Abstand nach dem 30.06.; bzw. nach Absprache auch in kürzeren Abständen; keine Regelung der Schnitthöhe.
- Zur Bekämpfung von Disteln kann, soweit naturschutzfachlich vertretbar, eine Hochmahd erfolgen. Die Schnitt- oder Mulchhöhe sollte bei mind. 40 cm liegen.

Legende Ausgangszustand

- Code/Biotoptyp
- 5.1 Brache

Projekt: Landschaftspflegerischer Begleitplan zum Bebauungsplan Issum Nr. 30 "Wiesenweg / Kolpingstraße"	Projektnummer 15.19	Datum 26.08.2016	Planformat A3
Plan: Zustand nach Durchführung der Ersatzmaßnahme	Plannummer 15.19-03-02	Maßstab 1:1000	
Vorhabenträger: Gemeinde Issum	Gez. mbm	Dateiname 15.19 Externe Kompensationsmaßnahmen Römerhof.vwx	

Dipl. Ing. Ludger Baumann
Freier Landschaftsarchitekt
Kuhstr.17 • 47533 Kleve
Tel: 02821-21947 Fax -27955
ludger-baumann@t-online.de

